

---

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	04.03.2020	öffentlich	Beschluss

---

**Betreff:**

**Städtebauliche und verkehrliche Entwicklung der Technischen Universität Nürnberg (TUN)**

**Anlagen:**

Entscheidungsvorlage

Übersichtsplan zum BP Nr. 4600 "Brunecker Straße" (Gesamtareal), Stand 18.07.2019

Lageplan zur Liniengenehmigung zur Verlängerung der Straßenbahnlinie 7, Stand 27.01.2020

Regelquerschnitte 1 bis 6 zur Verlängerung der Straßenbahnlinie 7, Stand jeweils 27.01.2020

Regelquerschnitte, Anlage 2

Regelquerschnitte, Anlage 3

Regelquerschnitte, Anlage 4

Regelquerschnitte, Anlage 5

Regelquerschnitte, Anlage 6

---

**Sachverhalt (kurz):**

Der Freistaat Bayern will auf Teilen des ehemaligen Südbahnhofes in Nürnberg eine neue „Technische Universität Nürnberg“ (TUN) gründen. Diese Hochschule neuer Prägung soll sowohl in Forschung und Lehre als auch in der Anbindung an gewerbliche Ausgründungen und in der Nutzung des entstehenden urbanen Raumes modellhaft und wegweisend sein. Das Land hat inzwischen die Flächen des Moduls IV und weitere Flächen im Areal erworben und strebt an, zügig mit dem Planungs- und Bauprozess der Hochschule zu starten.

Die Stadt Nürnberg begrüßt in außerordentlicher Weise die Entscheidung des Freistaates Bayern, in Nürnberg eine Technische Universität anzusiedeln. Die Stadt Nürnberg wird die Ansiedlung bestmöglich unterstützen und nach Kräften fördern (Primat der Universität).

In der heutigen Sitzung des Stadtrates werden die zur städtebaulichen und verkehrlichen Umsetzung erforderlichen Planungsinstrumente gebündelt zur Beschlussfassung vorgelegt. Im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung wird die durch den Freistaat Bayern und die Stadt Nürnberg verhandelte "Gemeinsame Erklärung zur Entwicklung der Technischen Universität Nürnberg" zur Beschlussfassung vorgelegt.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)
- Ja
  - Kosten noch nicht bekannt
  - Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

- dauerhaft     nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
  - Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
  - Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
  - Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Die genaue Personalbemessung und die zeitlichen Erforderlichkeit ist noch unklar

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Die Errichtung einer technischen Universität erfolgt nach aktuellen Regelwerken barrierefrei.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **Ref. VII**  
 **Ref. I-II**  
 **Ref. III**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Stadt Nürnberg begrüßt in außerordentlicher Weise die Entscheidung des Freistaates Bayern, in Nürnberg eine Technische Universität anzusiedeln. Die Stadt Nürnberg wird die Ansiedlung bestmöglich unterstützen und nach Kräften fördern (Primat der Universität).
2. Der Linienvverlauf der Trasse der Straßenbahn gemäß Plan des Verkehrsplanungsamtes vom 27.01.2020 soll Grundlage der zu erstellenden Planfeststellungunterlagen werden. Die Fortführung der Linie bis Bertolt-Brecht Schule und weiter bis Klinikum Süd ist planerisch auszuarbeiten.
3. Durch die Verwaltung sollen die nötigen Kapazitäten zur Betreuung der Entwicklung der TUN detailliert ermittelt und zum Haushalt angemeldet werden.